

## Exkursion 1: Fachforum I Schaf & Wolle I

### Chancen für einen verkannten Rohstoff

Hotelcamp Reinsehlen, Mittwoch, 04.06.2024

Mit der Höpen Schäferei aus Schneverdingen gehen wir – mit Heidschnucken und Ziegen - durch die Magerrasen-Landschaft direkt am Tagungsort.

Wir diskutieren zusammen die Chancen für den verkannten Rohstoff Wolle. Wolle ist für viele Schäfer ein Abfallprodukt, bei dem sie nicht verdienen, sondern sogar draufzahlen müssen. Denn für das Scheren und Entsorgen der Wolle entstehen Kosten, die die wirtschaftlich an der Wand stehenden Betriebe eigentlich nicht tragen können. Welche regionalen Initiativen für die Vermarktung ihrer Wolle gibt es und in welchem Anwendungsbereich (Bekleidung, Teppiche, Filz, Dünger, Bau-/Dämmstoffe, Füllmaterialien, ...)? Das soll mit Praktiker\*innen und Expert\*innen auf dieser Exkursion diskutiert werden. Dabei werden Fragen wie „Wo können wir die Mengen verkaufen?“, „Wie könnte die Logistik aufgebaut werden?“, „Welche Wolle für welches Produkt?“, „Welche Förderungen gibt es in den einzelnen Bundesländern?“ usw. erörtert.



Wir laden alle Aktiven und Interessierten an dem Rohstoff Wolle aus dem gesamten Bundesgebiet ein, das Forum zum Austausch, Netzwerken und Aufbau von Kooperationen zu nutzen. Wir wollen mithelfen, langfristig wieder Verarbeitungsstrukturen für den "verkannten Rohstoff Wolle" in Deutschland aufzubauen und zu festigen. Dafür ist es wichtig, dass die Akteure aus dem Bereich sich kennen. Bei dieser Exkursion gibt es Gelegenheit zum Knüpfen neuer Kontakte.

Impulse bekommen wir von verschiedenen Initiativen aus dem Bundesgebiet. Mit dabei sind:

- **Wiebke Schmidt-Kochan und Steffen Schmidt**, Höpen-Schäferei Schneverdingen  
Thema: Vermarktung und Verkaufsstrukturen für Wollprodukte
- **Anke Goertsches**, die Schäferin vom Weidenhof, Schneverdingen  
Thema: Regionalität im Schafwoll-Sektor: Was ist in Regionen möglich?
- **Hannah Wilimzig**, Spinnerei WendenGarn GmbH, Höhbeck (Lüchow-Dannenberg)  
Thema: Verarbeitungsschritte und – strukturen; Wollarten
- **Teja Habbishaw**, Teppichmanufaktur Habbishaw, Homberg-Rückersfeld (Hessen)  
Thema: Wollverkauf in Deutschland; Lieferketten
- **Anette Wohlfarth**, Vereinigung deutscher Landesschafzuchtverbände für den Landesverband Baden-Württemberg, Stuttgart  
Thema: Nötige Politische Strukturen und Weichenstellungen für den Aufbau einer Wollproduktions-Infrastruktur; Förderprogramme

Austausch, Netzwerken und das voneinander Lernen steht im Mittelpunkt.

### **Zeitlicher Ablauf**

<b>14.00 Uhr</b>	Treffpunkt Tagungsort Hotelcamp Reinsehlen, Campreinsehlen 1, 29640 Schneverdingen  Vor den Tagungsräumen
<b>14.05 Uhr</b>	Gemeinsamer Weg zu den Räumen des „Einfallreich“
<b>14.15 Uhr</b>	World-Café (5 Stationen á 15 min)
<b>15.30 Uhr</b>	Gemeinsame Runde mit Ergebnissen aus den World-Café-Stationen
<b>16.00 Uhr</b>	Spaziergang durch die Heide zusammen mit einer Heidschnuckendelegation der Höpen-Schäferei; Vertiefung der Gespräche
<b>17.00 Uhr</b>	Rückkehr ins Camp Ende der Exkursion
<b>18.00 Uhr</b>	Abendempfang im Hotelcamp Reinsehlen

### **Zu beachten**

Festes und bequemes Schuhwerk wird empfohlen, bei entsprechender Witterung Sonnen- oder Regenschutz.

### **Ansprechpartner\*in während der Exkursion**

Petra Reinken, Naturpark Lüneburger Heide (Mobil 0173 40 62 641)

Holger Belz, Landesverband Regionalbewegung Niedersachsen e.V. und Archezentrum Amt Neuhaus (Mobil 0151 500 40 330)